

Jecke Experten unterrichten

Erstellt 12.02.10, 07:06h

Um zulernen, dass dreimol Null Null es, dafür muss im Rheinland kein Kind in die Schule gehen. Doch mit den Feinheiten des Fastelovends sieht es vielfach schon anders aus:...

OVERATH / RÖSRATH / TROISDORF. Um zulernen, dass dreimol Null Null es, dafür muss im Rheinland kein Kind in die Schule gehen. Doch mit den Feinheiten des Fastelovends sieht es vielfach schon anders aus: Nachhilfe gab es daher zum zweiten Mal in der Troisdorfer Burg Wissem, wo 75 Schüler die „Jecke Scholl“ besuchten. Lehrkräfte waren Tollitäten aus Rösrath und Troisdorf, schließlich ist die Burg auch ein Standort des gemeinsamen Regionale-Projekts KennenLernenUmwelt, an dem die genannten Kommunen ebenso beteiligt sind wie Overath und Lohmar.

Warum er Pfauenfedern am Hut trägt, erklärte also der Bauer Jörg Schallenberg aus Rösrath; wie man korrekt schunkelt, brachte Troisdorfs Prinzessin Andrea I. den Kindern bei.

Und Bruno Dünchheim, Lehrer auch im richtigen Leben, gab den Kindern Kölsch-Unterricht: Wo „uns kölsche Sproch“ gesprochen wird, erfuhren sie ebenso wie sie ein Lied von zwei Fliegen auf einer Pläät kennen lernten - und was passiert, wenn die Fliegen vor dem Besuch auf der genannten Pläät Apfelmus zu sich genommen haben.

Der karnevalistische Unterricht war zugleich Startschuss für den Präsentationszeitraum Regionale-Projekt der vier Kommunen: Bis zum Sommer 2011 erwartet die Schüler eine Fülle von Veranstaltungen. Als Naturforscher lud Lohmars Beigeordneter Stefan Hanraths die Kinder zu Erkundungen in der Naturschule Aggerbogen ein, Julius Cäsar (Beigeordneter Bernd Sassenhof aus Overath) warb für die Archäologiewerkstatt Gut Eichthal, aus Rösrath war sein Amtskollege Berthold Kalsbach gekommen, um für Schloss Eulenbroich ins Horn zu stoßen. (EB)